

Pressemitteilung  
Kiel, 21.06.2004

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **Herzlichen Glückwunsch zum Verdienstkreuz, Dr. Leppien!**

Die Vorsitzende der SSW-Landtagsgruppe, Anke Spoorendonk gratuliert Dr. Jörn-Peter Leppien zur heutigen Auszeichnung mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande:

□Dr. Jörn-Peter Leppien hat eine große Arbeit für die Erinnerung an die NS-Zeit im Landesteil Schleswig geleistet. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die nationalsozialistischen Gräueltaten im KZ Ladelund und in Harrislee dokumentiert und einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden konnten.

Außerdem hat Dr. Leppien als Redakteur der □Grenzfriedenshefte□ einen wesentlichen Beitrag zur deutsch-dänischen Verständigung geleistet. Es ist nicht zuletzt sein Verdienst, dass die Grenzfriedenshefte zu einem unentbehrlichen Bestandteil der grenzüberschreitenden Kulturdebatte geworden sind. Wer die Geschichte und die Entwicklung im Grenzland verstehen will, kommt um die Publikationen von Dr. Leppien nicht mehr herum.

Dr. Leppien setzt sich seit vielen Jahren mit viel Energie jenseits der Öffentlichkeit für Geschichte und Kultur im deutsch-dänischen Grenzland ein. Deshalb freut es mich besonders, dass der Bundespräsident mit der Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande die Bedeutung dieses privaten Engagements öffentlich würdigt.□

Der Orden wird Dr. Leppien heute um 15.00 Uhr von Staatssekretär Dr.

Körner im Kieler Bildungsministerium überreicht.